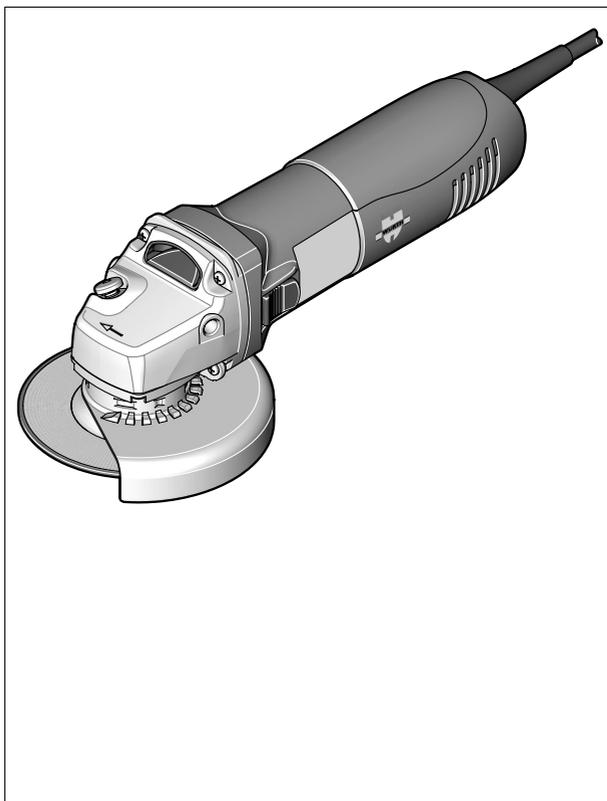
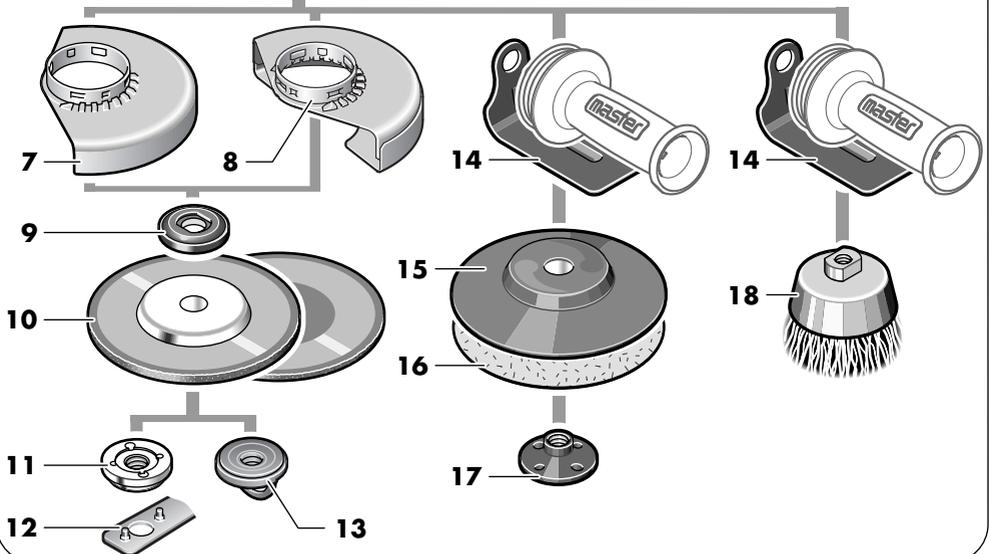
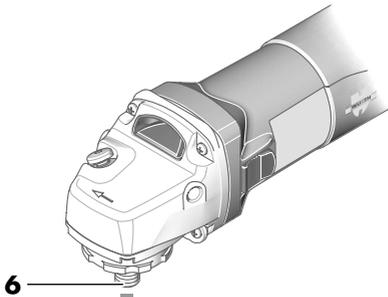
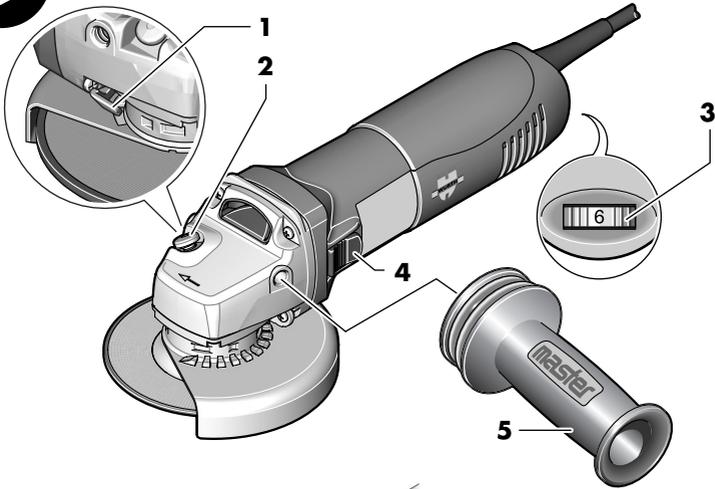


EWS 115
EWS 125-S
EWS 125-ES
EWS 14-125 S
EWS 14-150 S

Bedienungsanleitung
Operating instructions
Istruzioni d'uso
Instructions d'emploi
Instrucciones de servicio
Manual de instruções
Gebruiksaanwijzing
Betjeningsvejledning
Brukerveiledningen
Käyttöohje
Bruksanvisning
Οδηγία χειρισμού
Kullanım kılavuzu
Instrukcja obsługi
Használati utasítás
Návod k obsluze
Návod na používanie
Instrucțiuni de folosire
Navodilo za uporabo
Ръководство за експлоатация
Kasutusjuhend
Naudojimo instrukcija
Lietošanas pamācība
Руководство по эксплуатации







Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- **Weitere Sicherheitshinweise siehe Beilage.**

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Trennschleifen

- **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer, Sandpapierschleifer, Drahtbürste und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Elektrowerkzeug erhalten.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Polieren.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- **Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte.** Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit Höchstzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- **Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.
- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.

- ❑ **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- ❑ **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- ❑ **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- ❑ **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- ❑ **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

- ❑ Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.
 - ❑ **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
 - ❑ **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
 - ❑ **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
 - ❑ **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt, dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
 - ❑ **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
- ## Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen
- ❑ **Verwenden Sie immer die Schutzhaube, die für die verwendete Art von Schleifkörper vorgesehen ist. Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson.** Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.
 - ❑ **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
 - ❑ **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.** Z. B.: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe. Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Kräfteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.

- ❑ **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- ❑ **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Besondere Sicherheitshinweise zum Sandpapierschleifen

- ❑ **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- ❑ **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- ❑ **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.

- ❑ **Benutzen Sie keine überdimensionierten Schleifblätter, sondern befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifblattgröße.** Schleifblätter, die über den Schleifteller hinausragen, können Verletzungen verursachen sowie zum Blockieren, Zerreißen der Schleifblätter oder zum Rückschlag führen.

Besondere Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Drahtbürsten

- ❑ **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

- ❑ **Beachten Sie, dass die Drahtbürste auch während des üblichen Gebrauchs Drahtstücke verliert. Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck.** Wegfliegende Drahtstücke können sehr leicht durch dünne Kleidung und/oder die Haut dringen.
- ❑ **Wird eine Schutzhaube empfohlen, verhindern Sie, dass sich Schutzhaube und Drahtbürste berühren können.** Teller- und Topfbürsten können durch Anpressdruck und Zentrifugalkräfte ihren Durchmesser vergrößern.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Tragen Sie eine Schutzbrille.



- ❑ **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- ❑ **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.

- ❑ **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- ❑ **Verwenden Sie zum Bearbeiten von Stein eine Staubabsaugung. Der Staubsauger muss zum Absaugen von Steinstaub zugelassen sein.** Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.
- ❑ **Verwenden Sie zum Trennen von Stein einen Führungsschlitten.** Ohne seitliche Führung kann sich die Trennscheibe verhaken und einen Rückschlag verursachen.

- ❑ **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- ❑ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ❑ **Bearbeiten Sie kein asbesthaltiges Material.** Asbest gilt als krebserregend.
- ❑ **Treffen Sie Schutzmaßnahmen, wenn beim Arbeiten gesundheitsschädliche, brennbare oder explosive Stäube entstehen können.** Zum Beispiel: Manche Stäube gelten als krebserregend. Tragen Sie eine Staubschutzmaske und verwenden Sie, wenn anschließbar, eine Staub-/Späneabsaugung.
- ❑ **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.** Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.
- ❑ **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ❑ **Verwenden Sie nur original Würth-Zubehör.**

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt zum Trennen, Schruppen und Bürsten von Metall- und Steinwerkstoffen ohne Verwendung von Wasser.

Zum Trennen von Metall muss eine spezielle Schutzhaube zum Trennen (Zubehör) verwendet werden.

Mit zulässigen Schleifwerkzeugen kann das Elektrowerkzeug zum Sandpapierschleifen verwendet werden.

Für Schäden bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

Fragen zum Elektrowerkzeug und seiner Anwendung beantwortet Ihnen in Deutschland die Produkt- und Anwendungsberatung unter Tel.: 01805-60 65 69 (12 Cent/min).

Geräteelemente

Bitte klappen Sie die Aufklappseite mit der Darstellung des Gerätes auf, und lassen Sie diese Seite aufgeklappt, während Sie die Bedienungsanleitung lesen.

Die Nummerierung der Geräteelemente bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafikkarte.

- 1** Entriegelungshebel für Schutzhaube
- 2** Spindel-Arretiertaste
- 3** Stellrad Drehzahlvorwahl (EWS 125-ES)
- 4** Ein-/Ausschalter
- 5** Zusatzgriff
- 6** Schleifspindel
- 7** Schutzhaube zum Schleifen
- 8** Schutzhaube zum Trennen*
- 9** Aufnahmeflansch mit O-Ring
- 10** Schleif-/Trennscheibe*
- 11** Spannmutter
- 12** Zweilochschlüssel
- 13** Schnellspannmutter**
- 14** Handschutz*
- 15** Gummischleifeller*
- 16** Schleifblatt*
- 17** Rundmutter*
- 18** Topfbürste*

***Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang.**

****je nach Ausführung**

Technische Daten

Winkelschleifer		EWS 115	EWS 125-S	EWS 125-ES	EWS 14-125 S *	EWS 14-150 S *
Art.-Nr.	0 702 ...	471 X..	472 X..	473 X..	476 X..	477 X..
Nennaufnahmeleistung	W	800	1100	1100	1400	1400
Abgabeleistung	W	500	660	660	820	820
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	11000	11000	2800 - 11000	11000	9300
max. Schleifscheiben- durchmesser	mm	115	125	125	125	150
Schleifspindelgewinde		M 14	M 14	M 14	M 14	M 14
Rückschlagabschaltung		–	●	●	●	●
Wiederanlaufschutz		–	●	●	●	●
Anlaufstrombegrenzung		–	●	●	●	●
Konstantelektronik		–	●	●	●	●
Drehzahlvorwahl		–	–	●	–	–
Gewicht entsprechend EPTA- Procedure 01/2003	kg	1,9	2,0	2,0	2,2	2,3
Schutzklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Angaben gelten für Nennspannungen [U] 230/240 V.

*Nicht in allen Ländern verfügbar.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 60745.		0 702 ...	471 X..	472 X.. 473 X.. 476 X..	477 X..
Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise					
Schalldruckpegel	dB(A)		91	91	91
Schalleistungspegel	dB(A)		102	102	102
Unsicherheit K =	dB		3	3	3
Gehörschutz tragen!					
Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745:					
Oberflächenschleifen (Schruppen):					
Schwingungsemissionswert a _h	m/s ²		5,5	8,5	7,0
Unsicherheit K =	m/s ²		2,0	2,0	2,0
Schleifen mit Schleifblatt:					
Schwingungsemissionswert a _h	m/s ²		3,0	3,0	3,0
Unsicherheit K =	m/s ²		1,5	1,5	1,5



Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden.

Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeuges verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

Hinweis: Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60745 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 89/336/EWG, 98/37/EG (bis 28.12.2009), 2006/42/EG (ab 29.12.2009).

CE 07

Adolf Würth GmbH & Co. KG



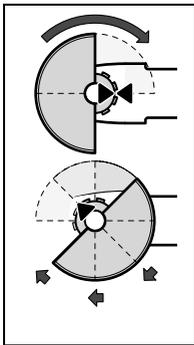
P. Zürn

R. Bauer

Schutzvorrichtungen montieren

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Schutzhaube zum Schleifen



Setzen Sie die Schutzhaube **7** der Abbildung entsprechend auf den Spindelhalbs. Die Dreiecksmarkierungen der Schutzhaube müssen mit den entsprechenden Markierungen am Getriebekopf übereinstimmen.

Drücken Sie die Schutzhaube **7** auf den Spindelhalbs bis der Bund der Schutzhaube am Flansch des Elektrowerkzeuges aufsitzt und drehen Sie die Schutzhaube, bis sie deutlich hörbar einrastet.

Passen Sie die Position der Schutzhaube **7** den Erfordernissen des Arbeitsganges an. Drücken Sie dazu den Entriegelungshebel **1** nach oben und drehen Sie die Schutzhaube **7** in die gewünschte Position.

- Stellen Sie die Schutzhaube 7 so ein, dass ein Funkenflug in Richtung des Bedieners verhindert wird.**
- Die Schutzhaube 7 darf sich nur unter Betätigung des Entriegelungshebels 1 verdrehen lassen! Andernfalls darf das Elektrowerkzeug keinesfalls weiter benutzt werden und muss dem Kundendienst übergeben werden.**

Hinweis: Die Codiernocken an der Schutzhaube **7** stellen sicher, dass nur eine zum Elektrowerkzeug passende Schutzhaube montiert werden kann.

Schutzhaube zum Trennen

- Verwenden Sie zum Trennen von Metall immer die Schutzhaube zum Trennen **8**.**

Die Schutzhaube zum Trennen **8** wird wie die Schutzhaube zum Schleifen **7** montiert.

Zusatzgriff

- Verwenden Sie Ihr Elektrowerkzeug nur mit dem Zusatzgriff **5**.**

Schrauben Sie den Zusatzgriff **5** abhängig von der Arbeitsweise rechts oder links am Getriebekopf ein.

Vibrationsdämpfender Zusatzgriff

Der vibrationsdämpfende Zusatzgriff ermöglicht ein vibrationsarmes und damit ein angenehmeres und sicheres Arbeiten.

- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen am Zusatzgriff vor.**

Verwenden Sie einen beschädigten Zusatzgriff nicht weiter.

Handschutz

- Montieren Sie für Arbeiten mit dem Gummischleifteller **15** oder mit der Topfbürste/Scheibenbürste/ Fächerschleifscheibe immer den Handschutz **14**.**

Befestigen Sie den Handschutz **14** mit dem Zusatzgriff **5**.

Schleifwerkzeuge montieren

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- Schleif- und Trennscheiben werden beim Arbeiten sehr heiß, fassen Sie diese nicht an, bevor sie abgekühlt sind.**

Reinigen Sie die Schleifspindel **6** und alle zu montierenden Teile.

Drücken Sie zum Festspannen und Lösen der Schleifwerkzeuge die Spindel-Arretiertaste **2** um die Schleifspindel festzustellen.

- Betätigen Sie die Spindel-Arretiertaste nur bei stillstehender Schleifspindel.** Das Elektrowerkzeug kann sonst beschädigt werden.

Schleif-/Trennscheibe

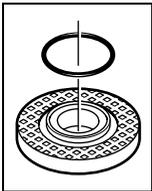
Beachten Sie die Abmessungen der Schleifwerkzeuge. Der Lochdurchmesser muss zum Aufnahme- flansch passen. Verwenden Sie keine Adapter oder Reduzierstücke.

Achten Sie bei der Verwendung von Diamant-Trennscheiben darauf, dass der Drehrichtungspfeil auf der Diamant-Trennscheibe und die Drehrichtung des Elektrowerkzeuges (siehe Drehrichtungspfeil auf dem Getriebekopf) übereinstimmen.

Die Reihenfolge der Montage ist auf der Grafikseite ersichtlich.

Zum Befestigen der Schleif-/Trennscheibe schrauben Sie die Spannmutter **11 / 13** auf und spannen diese mit dem Zweilochschlüssel, siehe Abschnitt „Schnellspannmutter“.

- **Überprüfen Sie nach der Montage des Schleifwerkzeuges vor dem Einschalten, ob das Schleifwerkzeug korrekt montiert ist und sich frei drehen kann. Stellen Sie sicher, dass das Schleifwerkzeug nicht an der Schutzhaube oder anderen Teilen streift.**



Im Aufnahmeflansch **9** ist um den Zentrierbund ein Kunststoffteil (O-Ring) eingesetzt. **Fehlt der O-Ring oder ist er beschädigt**, muss er unbedingt ersetzt werden, bevor der Aufnahmeflansch **9** montiert wird.

Fächerschleifscheibe

- **Montieren Sie für Arbeiten mit dem Gummischleifteller 15 oder mit der Topfbürste/Scheibenbürste/ Fächerschleifscheibe immer den Handschutz 14.**

Gummi-Schleifteller

- **Montieren Sie für Arbeiten mit dem Gummischleifteller 15 oder mit der Topfbürste/Scheibenbürste/ Fächerschleifscheibe immer den Handschutz 14.**

Die Reihenfolge der Montage ist auf der Grafikseite ersichtlich.

Schrauben Sie die Rundmutter **17** auf und spannen Sie diese mit dem Zweilochschlüssel.

Topfbürste/Scheibenbürste

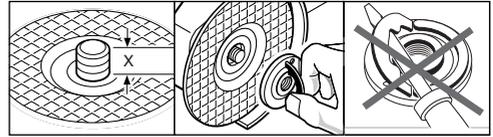
- **Montieren Sie für Arbeiten mit dem Gummischleifteller 15 oder mit der Topfbürste/Scheibenbürste/ Fächerschleifscheibe immer den Handschutz 14.**

Die Reihenfolge der Montage ist auf der Grafikseite ersichtlich.

Die Topfbürste/Scheibenbürste muss sich so weit auf die Schleifspindel schrauben lassen, dass sie am Schleifspindelbohrer fest anliegt. Spannen Sie die Topfbürste/Scheibenbürste mit einem Gabelschlüssel fest.

Schnellspannmutter

- **Verwenden Sie die Schnellspannmutter nur für Schleif-/Trennscheiben bis zu einem max. Durchmesser von 125 mm.**



Nach der Montage des Aufnahmeflansches und der Schleif-/Trennscheibe muss die freie Schleifspindelgewindelänge „X“ **mindestens 4 mm** betragen.

Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste **2** um die Schleifspindel festzustellen. Klappen Sie den Bügel der Schnellspannmutter **13** hoch und drehen Sie diese von Hand im Uhrzeigersinn (nach rechts) auf die Schleifspindel **6** auf, bis sie auf der Schleif-/Trennscheibe fest aufsitzt. Klappen Sie den Bügel wieder ein.

Zum Lösen klappen Sie den Bügel der Schnellspannmutter **13** hoch und drehen Sie diese bei arretierter Schleifspindel von Hand entgegen dem Uhrzeigersinn (nach links) ab. Falls nötig, kann die Schnellspannmutter **13** nach Hochklappen des Bügels auch mit dem passenden Zweilochschlüssel **12** gelöst werden.

Zulässige Schleifwerkzeuge

Sie können alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Schleifwerkzeuge verwenden.

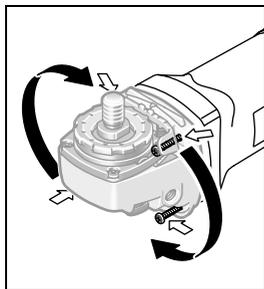
Die zulässige Drehzahl [min^{-1}] bzw. Umfangsgeschwindigkeit [m/s] der verwendeten Schleifwerkzeuge muss den Angaben in der nachfolgenden Tabelle mindestens entsprechen.

Beachten Sie deshalb die zulässige **Drehzahl bzw. Umfangsgeschwindigkeit** auf der Etikett des Schleifwerkzeuges.

	max [mm]		[mm]		
	D	b			
	115 125 150	6	22,2	11 000 11 000 9 300	80 80 80
	115 125	-	-	11 000 11 000	80 80
	75	30	M 14	11 000	45

Getriebekopf drehen

- ❑ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**



Sie können den Getriebekopf in 90°-Schritten drehen. Dadurch kann der Ein-/Ausschalter für besondere Arbeitsfälle in eine günstigere Handhabungsposition gebracht werden, z. B. für Linkshänder.

Drehen Sie die 4 Schrauben ganz heraus. Schwenken Sie den Getriebekopf vorsichtig **und ohne vom Gehäuse abzunehmen** in die neue Position. Ziehen Sie die 4 Schrauben wieder fest.

Inbetriebnahme

- ❑ **Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.**

Beim Betrieb des Elektrowerkzeuges an mobilen Stromerzeugern (Generatoren), die nicht über ausreichende Leistungsreserven bzw. über keine geeignete Spannungsregelung mit Anlaufstromverstärkung verfügen, kann es zu Leistungseinbußen oder untypischem Verhalten beim Einschalten kommen. Bitte beachten Sie die Eignung des von Ihnen eingesetzten Stromerzeugers.

Ein-/Ausschalten

Schieben Sie zur **Inbetriebnahme** des Elektrowerkzeuges den Ein-/Ausschalter **4** nach vorn.

Zum **Feststellen** des Ein-/Ausschalters **4** drücken Sie den Ein-/Ausschalter **4** vorn herunter, bis er einrastet.

Um das Elektrowerkzeug **auszuschalten** lassen Sie den Ein-/Ausschalter **4** los bzw. wenn arretiert ist, drücken Sie den Ein-/Ausschalter **4** kurz hinten herunter und lassen ihn dann los.

- ❑ **Überprüfen Sie die Schleifwerkzeuge vor dem Gebrauch. Das Schleifwerkzeug muss einwandfrei montiert sein und sich frei drehen können. Führen Sie einen Probelauf von mindestens 1 Minute ohne**

Belastung durch. Verwenden Sie keine beschädigten, unrunder oder vibrierenden Schleifwerkzeuge. Beschädigte Schleifwerkzeuge können zerbersten und Verletzungen verursachen.

Rückschlagabschaltung (EWS 125-S/EWS 125-ES/ EWS 14-125 S/EWS 14-150 S)

Bei plötzlichem Drehzahlabfall, z. B. Blockieren im Trennschnitt, wird die Stromzufuhr zum Motor unterbrochen.

Zur **Wiederinbetriebnahme** bringen Sie den Ein-/Ausschalter **4** in die ausgeschaltete Position und schalten das Elektrowerkzeug erneut ein.

Wiederanlaufschutz (EWS 125-S/EWS 125-ES/ EWS 14-125 S/EWS 14-150 S)

Der Wiederanlaufschutz verhindert das unkontrollierte Anlaufen des Elektrowerkzeuges nach einer Unterbrechung der Stromzufuhr.

Zur **Wiederinbetriebnahme** bringen Sie den Ein-/Ausschalter **4** in die ausgeschaltete Position und schalten das Elektrowerkzeug erneut ein.

Anlaufstrombegrenzung (EWS 125-S/EWS 125-ES/ EWS 14-125 S/EWS 14-150 S)

Die elektronische Anlaufstrombegrenzung begrenzt die Leistung beim Einschalten des Elektrowerkzeuges und ermöglicht den Betrieb an einer 16 A-Sicherung.

Konstantelektronik (EWS 125-S/EWS 125-ES/ EWS 14-125 S/EWS 14-150 S)

Die Konstantelektronik hält die Drehzahl bei Leerlauf und Last nahezu konstant und gewährleistet eine gleichmäßige Arbeitsleistung.

Drehzahlvorwahl (EWS 125-ES)

Mit dem Stellrad Drehzahlvorwahl **3** können Sie die benötigte Drehzahl auch während des Betriebes vorwählen.

Die Angaben in der nachfolgenden Tabelle sind empfohlene Werte.

Werkstoff	Anwendung	Einsatzwerkzeug	Position Stellrad 3
Metall	Farbe entfernen	Schleifblatt	2–3
Holz, Metall	Bürsten, Entrosten	Topfbürste, Schleifblatt	3
Metall, Stein	Schleifen	Schleifscheibe	4–6
Metall	Schruppschleifen	Schleifscheibe	6

Arbeitshinweise

- ❑ **Vorsicht beim Schlitzen in tragende Wände, siehe Abschnitt „Hinweise zur Statik“.**
- ❑ **Spannen Sie das Werkstück ein, sofern es nicht durch sein Eigengewicht sicher liegt.**
- ❑ **Belasten Sie das Elektrowerkzeug nicht so stark, dass es zum Stillstand kommt.**
- ❑ **Schleif- und Trennscheiben werden beim Arbeiten sehr heiß, fassen Sie diese nicht an, bevor sie abgekühlt sind.**

Schruppschleifen

- ❑ **Verwenden Sie niemals Trennscheiben zum Schruppschleifen.**

Mit einem Anstellwinkel von 30° bis 40° erhalten Sie beim Schruppschleifen das beste Arbeitsergebnis. Bewegen Sie das Elektrowerkzeug mit mäßigem Druck hin und her. Dadurch wird das Werkstück nicht zu heiß, verfärbt sich nicht und es gibt keine Rillen.

Fächerschleifscheibe

Mit der Fächerschleifscheibe (Zubehör) können Sie auch gewölbte Oberflächen und Profile bearbeiten.

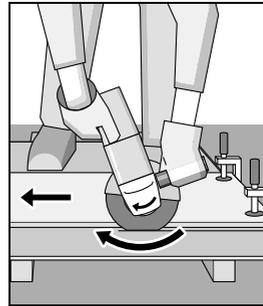
Fächerschleifscheiben haben eine wesentlich längere Lebensdauer, geringere Geräuschpegel und niedrigere Schleiftemperaturen als herkömmliche Schleifscheiben.

Trennen von Metall

- ❑ **Verwenden Sie zum Trennen von Metall immer die Schutzhaube zum Trennen 8.**

Arbeiten Sie beim Trennschleifen mit mäßigem, dem zu bearbeitenden Material angepassten Vorschub. Üben Sie keinen Druck auf die Trennscheibe aus, verkanten oder oszillieren Sie nicht.

Bremsen Sie auslaufende Trennscheiben nicht durch seitliches Gegendrücken ab.



Das Elektrowerkzeug muss stets im Gegenlauf geführt werden. Es besteht sonst die Gefahr, dass es **unkontrolliert** aus dem Schnitt gedrückt wird.

Beim Trennen von Profilen und Vierkantrohren setzen Sie am besten am kleinsten Querschnitt an.

Hinweise zur Statik

Schlitzte in tragenden Wänden unterliegen der Norm DIN 1053 Teil 1 oder länderspezifischen Festlegungen.

Diese Vorschriften sind unbedingt einzuhalten. Ziehen Sie vor Arbeitsbeginn den verantwortlichen Statiker, Architekten oder die zuständige Bauleitung zu Rate.

Wartung und Reinigung

- ❑ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ❑ **Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsslitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**
- ❑ **Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich bei der Bearbeitung von Metallen leitfähiger Staub im Innern des Elektrowerkzeugs absetzen. Die Schutzisolierung des Elektrowerkzeugs kann beeinträchtigt werden. Es empfiehlt sich in solchen Fällen die Verwendung einer stationären Absauganlage, häufiges Ausblasen der Lüftungsslitze und das Vorschalten eines Fehlerstrom-(FI-) Schutzschalters.**

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einem Würth master-Service ausführen zu lassen. In Deutschland erreichen Sie den Würth master-Service kostenlos unter Tel. 0800-WMASTER (0800-9 62 78 37), in Österreich unter Tel. 0800-20 30 13.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die Artikelnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

Die aktuelle Ersatzteilliste dieses Elektrowerkzeuges kann im Internet unter „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ aufgerufen oder von der nächstgelegenen Würth-Niederlassung angefordert werden.

Gewährleistung

Für dieses Würth-Elektrowerkzeug bieten wir eine Gewährleistung gemäß den gesetzlichen/länderspezifischen Bestimmungen ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn Sie das Elektrowerkzeug unzerlegt einer Würth-Niederlassung, Ihrem Würth-Außendienstmitarbeiter oder einer Würth-autorisierten Kundendienststelle für Elektrowerkzeuge übergeben.

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Nur für EU-Länder:



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in

nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

Würth worldwide:

Würth Albania Ltd.

Rr. Asim Vokshi
Pall 49/1 Ap. 9
AL-Tirana
Albania
Tel. ++355/42/29748
Fax ++355/42/29748
wuerthal@icc.al.eu.org

Würth Armenia Co. Ltd.

63 Tigran Mets Ave.
AM-375005 Yerevan
Armenia
Tel. ++3741/559970
Fax ++3741/559972
wuerth@armincos.com

Würth Handelses.m.b.H.

Würth Straße 1
AT-3071 Böhheimkirchen
Austria
Tel. ++43/2743/70700
Fax ++43/2743/70703333
info@wuerth.at

Würth Australia Pty Ltd

4 Redwood Drive
AU-Dingley VIC 3172
Australia
Tel. ++61/3/95517244
Fax ++61/3/955 12994
info@wuerth.com.au

Würth Aztur Ltd

Mir Galal Str.63.
AZ-370134 Baku
Azerbaijan
Tel. ++994/12/601934
Fax ++994/12/601934
wuerth@azdata.net

Würth BH d.j.l.

Dzemal Biedia 162
BA-71000 Sarajevo, BiH
Bosnia
Tel. ++387/33/461770
Fax ++387/33/461825

Würth Belux N.V.

Everdongenlaan 29
BE-2300 Turnhout
Belgium
Tel. ++32/14/445566
Fax ++32/14/423077
info@wuerth.be

Würth Bulgaria EOOD

Iskarsko Chaussee Boul. 12
BG-1592 Sofia
Bulgaria
Tel. ++359/2/9659955
Fax ++359/2/9659966
wuerth_bg@ibm.net

Würth Belarus Ltd.

Botanitscheskaja Str. 5a-603
BY-220038 Minsk
Belarus
Tel. ++375/172/363919
Fax ++375/172/852512
wuerthbel@open.by

Würth AG

Dornwydenweg 11
CH-4144 Arlesheim
Switzerland
Tel. ++41/61/7059111
Fax ++41/61/7059494
infos@wuerth-ag.ch

Würth Guangzhou

International Trading Co., Ltd.
Room 601, North Tower,
Nantian Building,
3 Jiangong Road
Tianhe High and New Technology
Industry Development Zone
CN-510665 Guangzhou
China
Tel. ++86/20/85552840
Fax ++86/20/855550245
wuerthgz@public.guangzhou.gd.cn

Würth Hong Kong Co. Ltd.

Unit B 6/f Prince Ind Bidg
106 King Fuk St.,
San Po Kong, Kowloon
CN-Hong Kong
China
Tel. ++85/2/27508118
Fax ++85/2/27530084
info@wuerth-hk.com

Wuerth China-Shanghai Langsheng Trading Co., Ltd.

2nd Floor (West)
No. 18 Factory Site
No. 481 Gui Ping Road
CN-200233 Shanghai
China
Tel. ++86/21/64951418
Fax ++86/21/64848610
wuerthcn@public3.sina.net.cn

Würth Tianjin International Trade Co., Ltd.

Jie Fang Nan Lu Str. 518-1
CN-300221 Tianjin
China
Tel. ++86/22/88242263
Fax ++86/22/88243813
tjwuerth@public.tpt.tj.cn

Würth Cyprus LTD

Strovolos industrial estate
P.O. Box 8899
CY-2083 Nicosia
Cyprus
Tel. ++357/2/512086
Fax ++357/2/512091
wuerthcy@cyfanel.com.cy

Würth, spol. s r.o.

Sazecská 2
CZ-10800 Praha 10
Czech Republic
Tel. ++420/2/72106111
Fax ++420/2/72106119
info@wuerth.cz

Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach
D-74650 Künzelsau
Reinhold-Würth-Str. 12-16
DE-74653 Künzelsau
Germany
Tel. ++49/7940/15-0
Fax ++49/7940/15-1000
info@wuerth.com

Würth Danmark A/S

Montagevej 6
DK-6000 Kolding
Denmark
Tel. ++45/79/323232
Fax ++45/75/517250

Würth Estonia AS

Liimi 3 A
EE-10621 Tallinn
Estonia
Tel. ++372/6563509
Fax ++372/6563494
wuerth@wuerth.ee

Würth Egypt for Trading S.A.E.

27th. Km Alexandria Cairo Desert
Road, Behind Mercedes
EG-Amriya Alexandria
Egypt
Tel. ++2/03/4700432
Fax ++2/03/4700432
wuerth@wuerthegypt.com

Würth España S.A.

Poligono Riera de Caldes
Carrer Dels Joiers 21-23
ES-08184 Palau de Plegamans
Barcelona
Spain
Tel. ++34/93/8629500
Fax ++34/93/8646203
webmaster@wuerth.es

Würth Oy

Herajoki
FI-11710 Riihimäki
Finland
Tel. ++358/19/7701
Fax ++358/19/729010

Würth France S.A.

Z.I. Ouest
Rue Georges Besse
FR-67158 Erstein Cedex
France
Tel. ++33/3/88645300
Fax ++33/3/88646200

Würth U.K. Ltd.

1 Centurion Way
Eriih
GB-Kent DA 18 4 AE
Great Britain
Tel. ++44/208/3196000
Fax ++44/208/3196400
info@wuerth.co.uk

Würth Georgia Ltd.

Marshal Gelovani Avenue 36
GE-380059 Tbilisi
Georgia
Tel. ++995/32/530610
Fax ++995/32/250610
gewuerth@caucasus.net

Würth Hellas S.A.

23. Klm. National Road
Athens-Lamia
145 68 Krioneri Attikis
P.O. Box 51877
Attikis
GR-145 02 Agios Stefanos Attikis
Greece
Tel. ++30/1/6290800
Fax ++30/1/8134756
info@wuerth.gr

Würth-Hrvatska d.o.o.

Franje Lucica 23/III
HR-10000 Zagreb
Croatia
Tel. ++385/1/3498784
Fax ++385/1/3498783
wuerth.hr@zg.hinet.hr

Würth Szereléstechnika KFT

Gyár utca 2
HU-2040 Budaörs
Hungary
Tel. ++36/23/418130
Fax ++36/23/421777
wuerth@wuerth.hu

PT Wuerth Indah

Jl. Meruya Ilir Raya No. 82 A-B
ID-Jakarta 11360
Indonesia
Tel. ++62/21/5860036
Fax ++62/21/5861043
wuerth@idoloto.net.id

Würth Ireland Ltd.

Monacloine Industrial Estate
Ballysimon Road
IR-Limerick
Ireland
Tel. ++353/61/412911
Fax ++353/61/412428

Würth Israel Ltd.

Alon Hatavor 2
Zone 1
IL-Caesarea Industrial Park
P.O. Box 3585
IL-Caesarea Industrial Park
Zip 38900
Israel
Tel. ++972/4/6273939
Fax ++972/4/6270999

Wuerth India Pvt. Ltd.

33, Santosh Building,
Marol Co-operative Industrial
Estate,
M V Road, Andheri (East)
IN-Mumbai 400 059
India
Tel. ++91/22/8507023
Fax ++91/22/8507020
wuerth@bom4.vsnl.net.in

Würth Teheran Ltd.

Pasdaran St.-Corner of Negarestan
5-No.183
IR-16619 Teheran-Iran
Iran
Tel. ++98/21/2842828
Fax ++98/21/2856171
wuerthtehran@irost.com

Würth á Islandi ehf.

Veslurhraun 5
IS-210 Garðabær
Iceland
Tel. ++354/5302000
Fax ++354/5302001
ebse@wuerth.is

Würth S.r.l. - GmbH

Via Stazione, 51
I - 39044 Egna (BZ)
Tel. ++39/0471/828111
Fax ++39/0471/828600
vendite@wuerth.com

Würth - Jordan Co. Ltd.

Al-yadoudah
P.O. Box 951
JO-Amman-11592
Jordan
Tel. ++962/6/4122512
Fax ++962/6/4122510
wuerthjor@go.com.jo

Würth Japan Co., Ltd.

MT Building
33 Sanmaicho, Kanagawa-ku
JP-Yokohama 221-0862
Japan
Tel. ++81/45/4884186
Fax ++81/45/4884187
sat_ueda@wuerth.co.jp
jun_ando@wuerth.co.jp

Würth Nippon GmbH & Co. KG

6F Tsuruga Bldg., 1-29-15
Shinyokohama, Kohoku-Ku
JP-Yokohama 222-0033
Japan
Tel. ++81/45/4704633
Fax ++81/45/4704621
ji.wn@poem.ocn.ne.jp

Würth Kenya Ltd.

P.O. BOX 16751
Meru Road
KE-Mombasa
Kenya
Tel. ++254/11/312403
Fax ++254/11/312437
wuerth@africaonline.co.ke

Würth Foreign Swiss Company Ltd.

3 Erkindik Boulevard
KG-Bishkek, 720040
Kyrgyzstan
Tel. ++996/312/227976
Fax ++996/312/661025
wuerth@imfiko.bishkek.su

Würth Kosova

No. 36 Pashe Dibra
Bregu i diellit
Prishtina
Tel. ++377/44/186514
wurthkosova@hotmail.com

Würth Korea Co. Ltd.

128-1, O-Keum Dong,
KR-Song Pa-Gu, Seoul,
Korea (138-859)
South Korea
Tel. ++82/2/4009311
Fax ++82/2/4009315
wurth-kr@wurth.co.kr

Wuerth Kazakhstan Ltd.

Abai 125, 2nd floor
KZ-480008, Almaty
Kazakhstan
Tel. ++7/3272/622432
Fax ++7/3272/622495
wurthkaz@kaznet.kz

Würth Lietuva

Darius ir Gireno 21
LT-2038 Vilnius
Lithuania
Tel. ++370/2/263045
Fax ++370/2/264108
info@wurth.lt

Würth Reinsurance

Company, S.A.
B.P. 2217
L-1022 Luxembourg
Siège social
65, Avenue de la gare
LU-1611 Luxembourg
Tel. ++352/494177
Fax ++352/494188

Würth Maroc SARL

48 Avenue Pasteur
MA-Casablanca 20150
Marocco
Tel. ++212/2/2405700
Fax ++212/2/2405706

Würth Moldova Ltd.

b-dul Stefan cel Mare, nr 4
Hotel National
MD-Chisinau
Moldavia
Tel. ++373/2/540398
Fax ++373/2/540398

Würth Makedonien GmbH

ul. Gorce Petrov 108a
MK-91000 Skopje
Macedonia
Tel. ++389/233/2230
Fax ++389/233/2083
wurthmak@unet.com.mk

Würth Caraibes Sarl

Z.I. Cocotte Canal
MQ-97224 Ducos-Martiniqeu
Tel. ++596/560701
Fax ++596/564369
wurth.caraibes@wanadoo.fr

Würth Limited

Würth House
Triq il-Masgar
MT-Qormi QRM09
Malta
Tel. ++356/494604
Fax ++356/441081
wurth@maltafnet.net

Würth (Malaysia) Sdn. Bhd.

6, Jalan Permas 9/13
Taman Permas Jaya
MY-81750 Masai Johor
Malaysia
Tel. ++60/7/3876280
++60/7/3881712
Fax ++60/7/3884391
wurth@po.jaring.my

Würth Nederland B.V.

Moeskampweg 13
NL-5222 AW 's-Hertogenbosch
Postbus 344
NL-5201 AH 's-Hertogenbosch
Netherlands
Tel. ++31/73/6291911
Fax ++31/73/613137
info@wurth.nl

Würth Norge AS

Postboks 84
NO-1483 Skytta
Morteveien 12,
Gjellerasen Naeringspark
NO-1481 Hagan
Tel. ++47/670/62500
Fax ++47/670/62711
kontakt@wuerth.no

Würth New Zealand Ltd.

42 Hobill Avenue,
P.O. Box 97079
Manukau City
NZ-South Auckland/Mail Centre
New Zealand
Tel. ++64/9/2623040
Fax ++64/9/2623030
info@wurth.co.nz

Wuerth Philippines, Inc.

Air-Rich Building
Km. 19.5 East Service Road,
South Expressway
PH-Parañaque City,
Philippines
Tel. ++63/2/8382697
Fax ++63/2/8382195
wurthphils@pacific.net.ph

Würth Polska Sp. z o.o.

ul. Plochinska 33
PL-03-044 Warszawa
Poland
Tel. ++48/22/819041
Fax ++48/22/8117190
biuro@wurth.pl

Würth Portugal Tecnica de

Montagem, Lda.
Estrada Nacional, 249-4
Abrunheira
P-2710-089 Sintra
Portugal
Tel. ++351/21/9157200
Fax ++351/21/9151038
wurth.portugal@gmail.telepac.pt

Würth Romania S.R.L.

Zapada Mielior 16-18
Sector 1
P.O. 18-85
RO-Bucarest 71529
Romania
Tel. ++40/1/2323282
Tel. ++40/1/2328933
wurth@moon.ro

Wuerth Mittelrussland

c/o Logovaz
Transportnaja Ul. 20
RU-394043 Voronezh
Russia
Tel. ++7/0732/727065
Fax ++7/0732/727065
wurth@wurth.vrn.ru

Würth Irtysh

Ul. Dobrovolskogo 8/1
RU-644099 Omsk
Russia
Tel. ++7/3812/245291
Fax ++7/3812/245291
rus@wuerth.omsk.su

Würth Russia

Bulvar Generala
Karbyschewa, 8, Of. 504
RU-123154 Moskau
Russia
Tel. ++7/095/9468028
Fax ++7/095/9468028
sale@wurth.ru

Würth Nordkaukasus Ltd.

Krasnoarmejskaja Str. 206
RU-344010 Rostow am Don
Russia
Tel. ++7/8632/618051
Fax ++7/8632/618054
wuerthnk@icomm.ru

ZAO Wuerth-Siberia

Serebrennikovskaja, 14, of. 501
RU-630007 Novosibirsk
Russia
Tel. ++7/3832/234673
Fax ++7/3832/234673
wuerthsb@arbit.ru

Würth St. Petersburg

Prospekt Dunaiski 68
RU-192 288 St. Petersburg
Russia
Tel. ++7/812/1726166
Fax ++7/812/1726085
web@wurth.spb.ru

ZAO Wuerth-Ural

Institutskaja, 6, Of. 202
RU-620016 Ekaterinburg
Russia
Tel. ++7/3432/432393
Fax ++7/3432/432393
wurth_ur@etel.ru

ZAO Wuerth-Volga

Novosadovaja st., 221, Of. 205
RU-443011 Samara
Russia
Tel. ++7/8462/703252
Fax ++7/8462/703252
wurth_ur@etel.ru

Würth Svenska AB

Würth's väg
Hjälmarberget
Box 1705
SE-70117 Örebro
Sweden
Tel. ++46/19/351000
Fax ++46/19/351001

Würth Singapore Pte. Ltd.

Bukit Batok central Post Office
P.O. box 365
SC-Singapore 916513
Tel. ++65/487/4238
Fax Box 1705

Würth d.o.o.

Plemljeva 86
SI-1210 Ljubljana
Slovenia
Tel. ++386/1/5128690
Fax ++386/1/5121472
wurth@siol.net

Würth s.r.o.

Přibylinská ul. c. 2
SK-83104 Bratislava
Slovakia
Tel. ++421/7/49201211
Fax ++421/7/49201299
wurth@wurth.sk

Wuerth Verbindungstechnik

Co., Ltd.
41/198 SukhotasawadRoad
TH-Ladpraog Bangkok 10230
Thailand
Tel. ++66/2/9078880
Fax ++66/2/9078877
master@wuerth-th.com

Würth Otomotiv ve Montaj

San. Urün. Paz. Ltd. Sti.
Eski Silivri Caddesi No. 22
TR-34900 Mimarasinan
Büyükcemkece
Turkey
Tel. ++90/212/8634603
Fax ++90/212/8634608
info@wurth.com.tr

Würth Taiwan, Co., Ltd.

4th Fl., 28 Lane Rd.,
Sec. 3 Nan-Kang Rd.,
TW-Taipei, Taiwan,
R.O.C.
Taiwan
Tel. ++886/2/27857122
Fax ++886/2/27857027
wurthtw@gcn.net.tw

Würth Ukraine Ltd.

Maschynobudivna, 44
UA-Kiev 03680
Ukraine
Tel. ++380/44/4465376
Fax ++380/44/4466467
wuerthua@i.kiev.ua

Würth Central Purchasing

America, Inc.
91 Grant Street
US-Kiew 03680
Ukraine
Tel. ++380/44/4465376
Fax ++380/44/4466467
wuerthua@i.kiev.ua

Würth Technik

Halklar Düstligi 132-1
UZ-706800 Nawoi
Uzbekistan
Tel. ++998/79/2235207
Fax ++998/79/2235207
daniyar@wuerth.com.uz

Cong ty TNHH Vu Viet

9/3 Ly Van Phuc-
Tan Dinh Ward- Dist 1
VN-Ho Chi Minh City
Vietnam
Tel. ++84/8/8205635
Fax ++84/8/8205634
vuietct@hcm.vnn.vn

Würth d.o.o. za trgovinu

montaznom opremom
Zrenjaninski put 153 h
YU-11211 Beograd
Yugoslavia
Tel. ++381/11/3320198
Fax ++381/11/3320242
wurth_yu@eunet.yu

Würth South Africa Co (Pty)

Ltd.
P.O. Box 616
ZA-Isando 1600
South Africa
Tel. ++27/11/9747191
Fax ++27/11/9746169
wurthsa@wurth.co.za

**For more countries and
information see
<http://www.wuerth.com>**

**Adolf Würth
GmbH & Co. KG**

74650 Künzelsau
Tel. 07940 15-0
Fax 07940 15-1000
info@wuertth.com
www.wuertth.de

**Würth Nieder-
lassungen:****Aachen**

Tel. 0241 56879-0
Fax 0241 56879-50
nl.aachen@wuertth.com

Aalen

Tel. 07361 9230-0
Fax 07361 9230-50
nl.aalen@wuertth.com

Alzey

Tel. 06731 99078-0
Fax 06731 99078-9
nl.alzey@wuertth.com

Aschaffenburg

Tel. 06021 449958-0
Fax 06021 449958-9
nl.aschaffenburg@wuertth.com

Augsburg

Tel. 0821 29761-0
Fax 0821 29761-50
nl.augsburg@wuertth.com

Backnang

Tel. 07191 9040-0
Fax 07191 9040-50
nl.backnang@wuertth.com

Bad Kreuznach

Tel. 0671 794617-0
Fax 0671 794617-9
nl.bad-kreuznach@wuertth.com

Bad Mergentheim

Tel. 07931 92405-0
Fax 07931 92405-9
nl.bad-mergentheim
@wuertth.com

Bad Neustadt

Tel. 09771 636998-0
Fax 09771 636998-9
nl.bad-neustadt@wuertth.com

Bamberg

Tel. 0951 70084-0
Fax 0951 70084-50
nl.bamberg@wuertth.com

Bayreuth

Tel. 0921 79205-0
Fax 0921 79205-50
nl.bayreuth@wuertth.com

Berlin-Charlottenburg

Tel. 030 32678430
Fax 030 32678351
nl.berlin-charlottenburg
@wuertth.com

Berlin-Hohenschönhausen

Tel. 030 986001-0
Fax 030 986001-55
nl.berlin-hohenschonhausen
@wuertth.com

Berlin-Pankow

Tel. 030 45976668-0
Fax 030 45976668-9
nl.berlin-pankow@wuertth.com

Berlin-Tempelhof

Tel. 030 7568778-0
Fax 030 7568778-9
nl.berlin-tempelhof
@wuertth.com

Biberach

Tel. 07351 58798-0
Fax 07351 58798-50
nl.biberach@wuertth.com

Bielefeld

Tel. 0521 92418-0
Fax 0521 92418-27
nl.bielefeld@wuertth.com

Bochum

Tel. 0234 95543-0
Fax 0234 95543-50
nl.bochum@wuertth.com

Böblingen

Tel. 07031 21176-0
Fax 07031 21176-50
nl.boeblingen@wuertth.com

Bonn

Tel. 0228 6844989-0
Fax 0228 6844989-9
nl.bonn@wuertth.com

Braunschweig

Tel. 0531 35478-0
Fax 0531 35478-90
nl.braunschweig@wuertth.com

Bremen

Tel. 0421 39988-0
Fax 0421 39988-51
nl.bremen@wuertth.com

Bremen-Hemelingen

Tel. 0421 485208-0
Fax 0421 485208-9
nl.bremen-hemelingen
@wuertth.com

Chemnitz

Tel. 0371 27147-0
Fax 0371 27147-50
nl.chemnitz@wuertth.com

Coburg

Tel. 09561 23996-0
Fax 09561 23996-9
nl.coburg@wuertth.com

Cottbus

Tel. 0335 75661-0
Fax 0335 75661-50
nl.cottbus@wuertth.com

Crailsheim

Tel. 07951 9637-0
Fax 07951 9637-50
nl.crailsheim@wuertth.com

Darmstadt

Tel. 06151 500389-0
Fax 06151 500389-9
nl.darmstadt@wuertth.com

Dillingen

Tel. 06831 769959-0
Fax 06831 769959-9
nl.dillingen@wuertth.com

Dortmund-Dorstfeld

Tel. 0231 9580868-0
Fax 0231 9580868-9
nl.dortmund-dorstfeld
@wuertth.com

Dortmund-Holzwickede

Tel. 02301 91869-0
Fax 02301 91869-9
nl.dortmund-holzwickede
@wuertth.com

Dresden-Löbtau

Tel. 0351 43847-0
Fax 0351 43847-50
nl.dresden-loebtau
@wuertth.com

Dresden-Mickten

Tel. 0351 41453-0
Fax 0351 41453-50
nl.dresden-mick-
ten@wuertth.com

Düren

Tel. 02421 495595-0
Fax 02421 495595-9
nl.dueren@wuertth.com

Düsseldorf

Tel. 0211 97306-0
Fax 0211 97306-50
nl.duesseldorf@wuertth.com

Elmshorn

Tel. 04121 461999-0
Fax 04121 461999-9
nl.elmshorn@wuertth.com

Erfurt

Tel. 0361 42057-0
Fax 0361 42057-50
nl.erfurt@wuertth.com

Erlangen

Tel. 09131 933079-0
Fax 09131 933079-9
nl.erlangen@wuertth.com

Eschborn

Tel. 06196 777068-0
Fax 06196 777068-9
nl.eschborn@wuertth.com

Essen

Tel. 0201 86645-0
Fax 0201 86645-50
nl.essen@wuertth.com

Esslingen

Tel. 07153 9294-0
Fax 07153 9294-50
nl.esslingen@wuertth.com

Flensburg

Tel. 0461 494337-0
Fax 0461 494337-9
nl.flensburg@wuertth.com

Frankfurt/Main

Tel. 069 426938-0
Fax 069 426938-50
nl.frankfurt-main@wuertth.com

**Frankfurt
Nieder-Eschbach**

Tel. 069 5069868-0
Fax 069 5069868-9
nl.frankfurt-nieder-eschbach
@wuertth.com

Freiburg

Tel. 03731 203939-0
Fax 03731 203939-9
nl.freiburg@wuertth.com

Freiburg

Tel. 0761 55966-0
Fax 0761 55966-50
nl.freiburg@wuertth.com

Fulda

Tel. 0661 833488-0
Fax 0661 833488-9
nl.fulda@wuertth.com

Gelnhausen

Tel. 06051 91527-0
Fax 06051 91527-9
nl.gelnhausen@wuertth.com

Gera

Tel. 0365 43728-0
Fax 0365 43728-50
nl.gera@wuertth.com

Gießen

Tel. 0641 96236-0
Fax 0641 96236-50
nl.giessen@wuertth.com

Göppingen

Tel. 07161 60693-0
Fax 07161 60693-50
nl.goepingen@wuertth.com

Goslar

Tel. 05321 351930-0
Fax 05321 35193-50
nl.goslar@wuertth.com

Hagen

Tel. 02331 396099-0
Fax 02331 396099-9
nl.hagen@wuertth.com

Halle/Saale

Tel. 0345 566768-0
Fax 0345 566768-9
nl.halle-saale@wuertth.com

Hamburg-Norderstedt

Tel. 040 534361-0
Fax 040 534361-50
nl.hamburg-norderstedt
@wuertth.com

Hamburg-Oststeinbek

Tel. 040 711863-0
Fax 040 711863-50
nl.hamburg-oststeinbek
@wuertth.com

Hamburg-Seevetal

Tel. 04105 5844-0
Fax 04105 5844-50
nl.hamburg-seevetal
@wuertth.com

Hamburg-West

Tel. 040 6750369-0
Fax 040 6750369-9
nl.hamburg-west@wuertth.com

Hamm

Tel. 02381 304908-0
Fax 02381 304908-9
nl.hamm@wuertth.com

Hannover

Tel. 0511 78680-0
Fax 0511 78680-50
nl.hannover@wuertth.com

Heidelberg

Tel. 06221 58988-0
Fax 06221 58988-50
nl.heidelberg@wuertth.com

Heilbronn

Tel. 07131 9556-0
Fax 07131 9556-50
nl.heilbronn@wuertth.com

Hof

Tel. 09281 144097-0
Fax 09281 144097-9
nl.hof@wuertth.com

Hürth

Tel. 02233 96686-0
Fax 02233 96686-9
nl.huerth@wuertth.com

Ingolstadt

Tel. 0841 142828-0
Fax 0841 142828-50
nl.ingolstadt@wuertth.com

Jena

Tel. 03641 4512-0
Fax 03641 4512-50
nl.jena@wuertth.com

Kaiserslautern

Tel. 0631 357899-0
Fax 0631 357899-9
nl.kaiserslautern@wuertth.com

Karlsruhe

Tel. 0721 62522-0
Fax 0721 62522-50
nl.karlsruhe@wuertth.com

Kassel

Tel. 0561 99868-0
Fax 0561 99868-50
nl.kassel@wuertth.com

Kempten

Tel. 0831 57448-0
Fax 0831 57448-50
nl.kempten@wuertth.com

Kiel

Tel. 0431 64740-0
Fax 0431 64740-50
nl.kiel@wuertth.com

Koblenz

Tel. 02630 9470-0
Fax 02630 9470-50
nl.koblenz@wuerth.com

Köln

Tel. 0221 956442-0
Fax 0221 956442-50
nl.koeln@wuerth.com

Kulmbach

Tel. 09221 690379-0
Fax 09221 690379-9
nl.kulmbach@wuerth.com

Künzelsau

Tel. 07940 9350-0
Fax 07940 9350-50
nl.kuenzelsau@wuerth.com

Künzelsau-Gaisbach

Tel. 07940 15-2555
Fax 07940 15-4555
nl.gaisbach@wuerth.com

Landshut

Tel. 0871 95371-0
Fax 0871 95371-50
nl.landshut@wuerth.com

Leinfelden-Echterdingen

Tel. 0711 220629-0
Fax 0711 220629-50
nl.leinfelden-echterdingen@wuerth.com

Leipzig-Rückmarsdorf

Tel. 0341 49014-0
Fax 0341 49014-40
nl.leipzig@wuerth.com

Leipzig-Zentrum Ost

Tel. 0341 468669-0
Fax 0341 468669-9
leipzig-zentrum-ost@wuerth.com

Leonberg

Tel. 07152 92824-0
Fax 07152 92824-29
nl.leonberg@wuerth.com

Limburg

Tel. 06431 21598-0
Fax 06431 21598-9
nl.limbürg@wuerth.com

Lippstadt

Tel. 02941 286891-0
Fax 02941 286891-9
nl.lippstadt@wuerth.com

Lörrach

Tel. 07621 161098-0
Fax 07621 161098-9
nl.loerrach@wuerth.com

Lübeck

Tel. 0451 87192-0
Fax 0451 87192-50
nl.luebeck@wuerth.com

Ludwigsburg

Tel. 07141 688959-0
Fax 07141 688959-9
nl.ludwigsburg@wuerth.com

Magdeburg

Tel. 0391 25587-0
Fax 0391 25587-50
nl.magdeburg@wuerth.com

Mainz

Tel. 06131 62739-0
Fax 06131 62739-50
nl.mainz@wuerth.com

Mannheim

Tel. 0621 72746-0
Fax 0621 72746-50
nl.mannheim@wuerth.com

Mannheim-Mallau

Tel. 0621 8425078-0
Fax 0621 8425078-9
nl.mannheim-mallau@wuerth.com

Memmingen

Tel. 08331 924818-0
Fax 08331 924818-9
nl.memmingen@wuerth.com

Metzingen

Tel. 07123 97386-0
Fax 07123 97386-9
nl.metzingen@wuerth.com

Michelstadt

Tel. 06061 96729-0
Fax 06061 96729-9
nl.michelstadt@wuerth.com

Minden

Tel. 0571 388479-0
Fax 0571 388479-9
nl.minden@wuerth.com

Mönchengladbach

Tel. 02161 47769-0
Fax 02161 47769-50
nl.moenchengladbach@wuerth.com

Mosbach

Tel. 06261 675308-0
Fax 06261 675308-9
nl.mosbach@wuerth.com

Mühdorf

Tel. 08631 184606-0
Fax 08631 184606-9
nl.muehdorf@wuerth.com

München-Ismaning

Tel. 089 960703-0
Fax 089 960703-50
nl.muenchen-ismaning@wuerth.com

München-TÜV

Tel. 089 431972-0
Fax 089 431972-50
nl.muenchen-tuev@wuerth.com

Münster

Tel. 0251 26537-0
Fax 0251 26537-50
nl.muenster@wuerth.com

Neubrandenburg

Tel. 0395 43048-0
Fax 0395 43048-50
nl.neubrandenburg@wuerth.com

Neunkirchen

Tel. 06821 401886-0
Fax 06821 401886-9
nl.neunkirchen@wuerth.com

Nordhausen

Tel. 03631 47353-0
Fax 03631 47353-9
nl.nordhausen@wuerth.com

Nürnberg

Tel. 0911 93192-0
Fax 0911 93192-50
nl.nuernberg@wuerth.com

Offenburg

Tel. 0781 96984-0
Fax 0781 96984-50
nl.offenburg@wuerth.com

Öhringen

Tel. 07941 64868-0
Fax 07941 64868-9
nl.oehringen@wuerth.com

Oldenburg

Tel. 0441 21989-0
Fax 0441 21989-50
nl.oldenburg@wuerth.com

Olpe

Tel. 02761 941269-0
Fax 02761 941269-9
nl.olpe@wuerth.com

Osnabrück

Tel. 0541 90901-0
Fax 0541 90901-50
nl.osnabrueck@wuerth.com

Paderborn

Tel. 05251 20543-0
Fax 05251 20543-29
nl.paderborn@wuerth.com

Papenburg

Tel. 04961 664099-0
Fax 04961 664099-9
nl.papenburg@wuerth.com

Passau

Tel. 0851 95662-0
Fax 0851 95662-50
nl.passau@wuerth.com

Pforzheim

Tel. 07231 13942-0
Fax 07231 13942-29
nl.pforzheim@wuerth.com

Plauen

Tel. 03741 40694-0
Fax 03741 40694-9
nl.plauen@wuerth.com

Potsdam

Tel. 0331 88884-0
Fax 0331 88884-50
nl.potsdam@wuerth.com

Rastatt

Tel. 07222 405699-0
Fax 07222 405699-9
nl.rastatt@wuerth.com

Regensburg

Tel. 0941 78398-0
Fax 0941 78398-50
nl.regensburg@wuerth.com

Reutlingen

Tel. 07121 5695-0
Fax 07121 5695-50
nl.reutlingen@wuerth.com

Rheine

Tel. 05971 804058-0
Fax 05971 804058-9
nl.rheine@wuerth.com

Rodgau

Tel. 06106 8401-0
Fax 06106 8401-50
nl.rodgau@wuerth.com

Rosenheim

Tel. 08031 23089-0
Fax 08031 23089-50
nl.rosenheim@wuerth.com

Rostock

Tel. 038204 616-0
Fax 038204 616-50
nl.rostock@wuerth.com

Saarbrücken

Tel. 0681 94865-0
Fax 0681 94865-50
nl.saarbruecken@wuerth.com

Schwabach

Tel. 09122 693034-0
Fax 09122 693034-9
nl.schwabach@wuerth.com

Schwäbisch Gmünd

Tel. 07171 104088-0
Fax 07171 104088-9
nl.schwaebisch-gmuend@wuerth.com

Schwäbisch Hall

Tel. 0791 40723-0
Fax 0791 40723-50
nl.schwaebisch-hall@wuerth.com

Schweinfurt

Tel. 09721 509954-0
Fax 09721 509954-9
nl.schweinfurt@wuerth.com

Siegen

Tel. 0271 66049-0
Fax 0271 66049-39
nl.siegen@wuerth.com

Sinsheim

Tel. 07261 4021-0
Fax 07261 4021-50
nl.sinsheim@wuerth.com

Soest

Tel. 02921 350986-0
Fax 02921 350986-9
nl.soest@wuerth.com

Staubing

Tel. 09421 188826-0
Fax 09421 188826-9
nl.staubing@wuerth.com

Stuttgart

Tel. 0711 95573-20
Fax 0711 95573-50
nl.stuttgart@wuerth.com

Suhl Zella-Mehlis

Tel. 03682 46922-0
Fax 03682 46922-9
nl.suhl-zella-mehlis@wuerth.com

Trier

Tel. 0651 43699-0
Fax 0651 43699-50
nl.trier@wuerth.com

Troisdorf

Tel. 02241 23402-0
Fax 02241 23402-50
nl.troisdorf@wuerth.com

Ulm/Neu-Ulm

Tel. 0731 97898-0
Fax 0731 97898-50
nl.ulm-neu-ulm@wuerth.com

Urbach

Tel. 07181 990318-0
Fax 07181 990318-9
nl.urbach@wuerth.com

Villingen-Schwenningen

Tel. 07721 8719-0
Fax 07721 8719-50
nl.villingen-schwenningen@wuerth.com

Weingarten/Ravensburg

Tel. 0751 56104-0
Fax 0751 56104-50
nl.weingarten-ravensburg@wuerth.com

Weißburg

Tel. 09141 9955-0
Fax 09141 9955-50
nl.weissenburg@wuerth.com

Wiesbaden

Tel. 0611 18697-0
Fax 0611 18697-50
nl.wiesbaden@wuerth.com

Wittlich

Tel. 06571 956339-0
Fax 06571 956339-9
nl.wittlich@wuerth.com

Wuppertal

Tel. 0202 64771-0
Fax 0202 64771-25
nl.wuppertal@wuerth.com

Würzburg

Tel. 0931 27989-0
Fax 0931 27989-18
nl.wuerzburg@wuerth.com

Zwickau

Tel. 0375 2713438-0
Fax 0375 2713438-9
nl.zwickau@wuerth.com